

Nena und Al DiMeola bei Jazz & Joy vom 4. bis 6. Juni in Worms

10.04.2010 18:17 von jazz (Kommentare: 0)

Fotografie: [Frank Schindelbeck](#)

Die Gitarristen Al DiMeola mit seiner World Sinfonia und Fred Frith mit Cosa Brava sind neben dem deutschen Saxophonisten Heinz Sauer im Duo mit dem jungen Pianisten Michael Wollny die Stars aus der Jazz-Abteilung des Wormser Festivals Jazz & Joy. Neben Ihnen hat Programmgestalter Stefan Traub für die Reihe im altherwürdigen Kreuzgang des Andreasstiftes die Gitarristin Susan Weinert mit ihrem Trio, den Träger des Wormser Jazzpreises 2009, Gary Fuhrmann mit seinem Quintett, den Wiesbadener Pianisten Andreas Hertel, Indigo Masala sowie das Folk-Jazz-Quartett Portigo für das Festival gewinnen können.

Der Eröffnungsabend der dreitägigen Show vom 4. Bis 6. Juni steht programmatisch für die Symbiose von Jazz und Joy. Auf der Bühne vor dem Dom präsentiert sich die Pop-Sängerin Nena, auf dem Weckerlingsplatz der swingende Jazz-Vokalist Tom Gaebel mit seiner Big Band. Eher dem Pop zuzuordnen ist Marianne Rosenberg, die sich dem Wormser Publikum als Jazz-Disease vorstellt. Katharina Franck, die mit den „Rainbirds“ Erfolge feierte, tritt nach Angaben der Programmgestalter Wolfgang Schall und David Maier als Solosängerin auf, poppig pendelt Pohlmann wohl wieder zwischen Heimweh und Fernsucht. Zum Ausklang des stark joy-lastigen Festivals kommt der Schauspieler Jan Josef Liefers mit seiner Band „Oblivion“ und präsentiert Lieder aus seiner Jugend in der DDR. Mit mehrstimmigem Rock’n’Roll wollen „The Baseballs“ ihre Fans anlocken.

Zuvor sind auf den fünf Bühnen zwischen Kaiserdom und Andreasstift neben anderen Blues- und Dixieland-Bands, Steophanie Neigel mit ihrer Band die „17 Hippies“ und „Peggy Sugarhill & The Backbeat Trio“ zu hören. Ein Act wird noch verhandelt und soll nach dem 3. Mai bekannt gegeben werden. Mitte Mai stellt das Organisationsteam den Jubiläumsband zum 20-jährigen Bestehen des Festivals vor.

Mit der Mehrtageskarte für 18 Euro können die Fans alle Gruppen – einschließlich Al DiMeola und Fred Frith sowie ausschließlich das Sonderkonzert mit Nena besuchen. Die Tageskarte kostet 12 Euro. Infos und Bestellungen gibt es unter der Ticket_Hotline 01805-33 74 74, das komplette Programm im Internet unter www.jazzandjoy.de.

Die Jazznews der Jazzpages

Einen Kommentar schreiben